

## Umwertpartei für Lörrach?

### Zu **Ökologie**

Brauchen wir eine Umwertpartei für Lörrach? Ich denke schon. Die Bäume am Krottenweiher wurden in einer Nacht und Nebelaktion gefällt. Rechts der Wiese wollen gewisse Personen einen Fahrradweg. Dass hierbei Grünflächen zubetoniert oder gar Bäume gefällt werden, wird inkauf genommen. Fahrradstraßen werden geplant, dass durch diese Verkehrslenkung andere Bürger beeinträchtigt werden, egal.

Will die Kommune mehr Wohnraum schaffen, indem sie unter anderem den Bau von mehrstöckigen Wohnhäusern zulässt, um Grünflächen zu erhalten, kommt ebenfalls Gegenwind. Auch Überlegungen, die Tramlinie zu verlängern und wenn es erst einmal nur bis zum Berliner Platz wäre, wird von gewissen Personen abgelehnt. Obwohl dies eines der umweltfreundlichsten Verkehrsmittel überhaupt ist. Stattdessen wird eine negative Nutzen-Kostenrechnung aufgemacht. Gutachten eingeholt, die die bekannte Position nur noch bestätigen sollen. Was für eine Geldverschwendung. Beim Heizungsgesetz, (Wärmepumpen, Hausdämmung etc.) wird auch nicht nach einer Nutzen-Kostenrechnung gefragt!

Und was macht die ehemals stolze August Bebel/Helmut Schmidt – Partei? Sie schaut zu, wie dem „Kleinen Mann“ immer mehr aufgebürdet wird.

*Manfred Thiecke, Lörrach*